

Vorlesung an der Universität Regensburg im Sommersemester 2021:

Tanzgeschichte

Professor Dr. Dorothee Gelhard

Zeit: Dienstag von 12:15-13:45
Ort: Universität Regensburg, Hörsaal H23
oder per Zoom/Skype

Beginn: 13. April 2021

Keine der bekannten Kulturgeschichten erwähnen den Tanz als Kunstform. Doch kann man eigentlich über Louis XIV. als „Sonnenkönig“ sprechen ohne zu erwähnen, dass es aus dem *Ballett de la Nuit* stammt, in dem er in der Rolle der Nacht auftrat? Oder was bedeutet es, dass Heinrich Heine die textliche Grundlage für *das* Ballett der Romantik schuf – *Giselle*? Zur Kulturgeschichte gehört aber auch, dass man darüber nachdenkt, woher unsere Vorstellungen von Harmonie und Schönheit kommen.

Die Vorlesung will einen Überblick über die Kulturgeschichte des Tanzes von den Anfängen des Balletts bis zum heutigen, modernen Ballett geben. Berühmte Ballette wie *Giselle*, *Der Nußknacker*, *L'Après midi d'un Faune*, *Le sacre du printemps*, das *Triadische* Bauhausballett, aber auch *Die Kameliendame*, *Romeo und Julia*, *Onegin*, *Anastasia*, *Mayerling* oder *Alice im Wunderland* und ihre Choreographen: Marius Petipa, Michail Fokine, Vaclav Nijinsky, John Cranko, John Neumeier oder Wayne McGregor werden dabei genauer vorgestellt, um u.a. zu zeigen, wie ein gesprochener Dialog in die stumme Sprache des Tanzes übersetzt wird, welche Gesten im Ballett wichtig sind, was ein Handlungsballett ist und welche Bedeutung die Pantomime spielt.

Jeder, der Interesse hat, ist sehr herzlich willkommen!

Die Vorlesung wird **nicht aufgezeichnet**.

Um den Zoom- oder Skype-Link zu bekommen, melden Sie sich bitte bei dorothee.gelhard@ur.de verbindlich an.